Bäume und Raine - Kopfbäume in Aachen-Seffent

Schlagwörter: Solitärbaum, Kopfbaum
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz
Gemeinde(n): Aachen
Kreis(e): Städteregion Aachen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kopfweiden entlang eines Zauns im Grünland in Aachen-Seffent (2022).
Fotograf/Urheber: Ulrich Thissen



Kopfbäume entstanden kulturhistorisch durch die Nutzung der jungen Triebe von Korbweiden oder Hainbuchen für die Korbflechterei oder auch als Baumaterial. Durch den regelmäßigen Schnitt aller Triebe auf circa zwei Meter Höhe über viele Jahrzehnte hinweg bildet sich ein knubbeliger Stamm mit Ritzen und Höhlen, die für viele Tier- und auch Pflanzenarten wertvollen Lebensraum darstellen.

Die zum Teil sehr alten Kopfweiden in Aachen-Seffent werden noch regelmäßig gepflegt, also „auf Kopf gesetzt“. Auf den ersten Blick sehen frisch geschnittene Kopfbäume äußerst stark beschnitten oder gar tot aus, doch im Gegenteil: Der radikale Schnitt hält die Bäume jung und kann sie deutlich älter werden lassen als nicht beschnittene Weiden. Schon im ersten Jahr nach dem Schnitt krönen den Stamm wieder zahllose, meterlange Triebe. In einigen Kopfbäumen wurden durch die NABU-Naturschutzstation Aachen zusätzlich Brutröhren für den dort nachgewiesenen Steinkauz aufgehängt. Diese haben einen eingebauten Marderschutz und ergänzen die Zahl der Brutmöglichkeiten für die kleine Eulenart im Umfeld.

Im LVR-Projekt „Bäume und Raine- Leben in der Kulturlandschaft“ der Biologischen Station Haus Wildenrath und der NABU-Naturschutzstation Aachen stehen Strukturen wie Kopfbäume, Solitärbäume und Hecken in der Kultur- und Ackerlandschaft im Fokus. Sie sollen gepflegt und wieder neu angelegt werden, da im Zuge der Intensivierung der Landwirtschaft und des Siedlungsbaus viele solcher wertvollen Biotope verloren gingen.

(Christina Baumann, NABU-Naturschutzstation Aachen e.V., 2023)

Bäume und Raine - Kopfbäume in Aachen-Seffent

Schlagwörter: Solitärbaum, Kopfbaum
Ort: 52074 Aachen - Seffent

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung
Koordinate WGS84: 50° 47 27,76 N: 6° 02 1,17 O / 50,79104°N: 6,03366°O
Koordinate UTM: 32.290.938,15 m: 5.630.783,73 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.502.417,41 m: 5.628.401,59 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Christina Baumann (2023), „Bäume und Raine - Kopfbäume in Aachen-Seffent“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-345941 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**